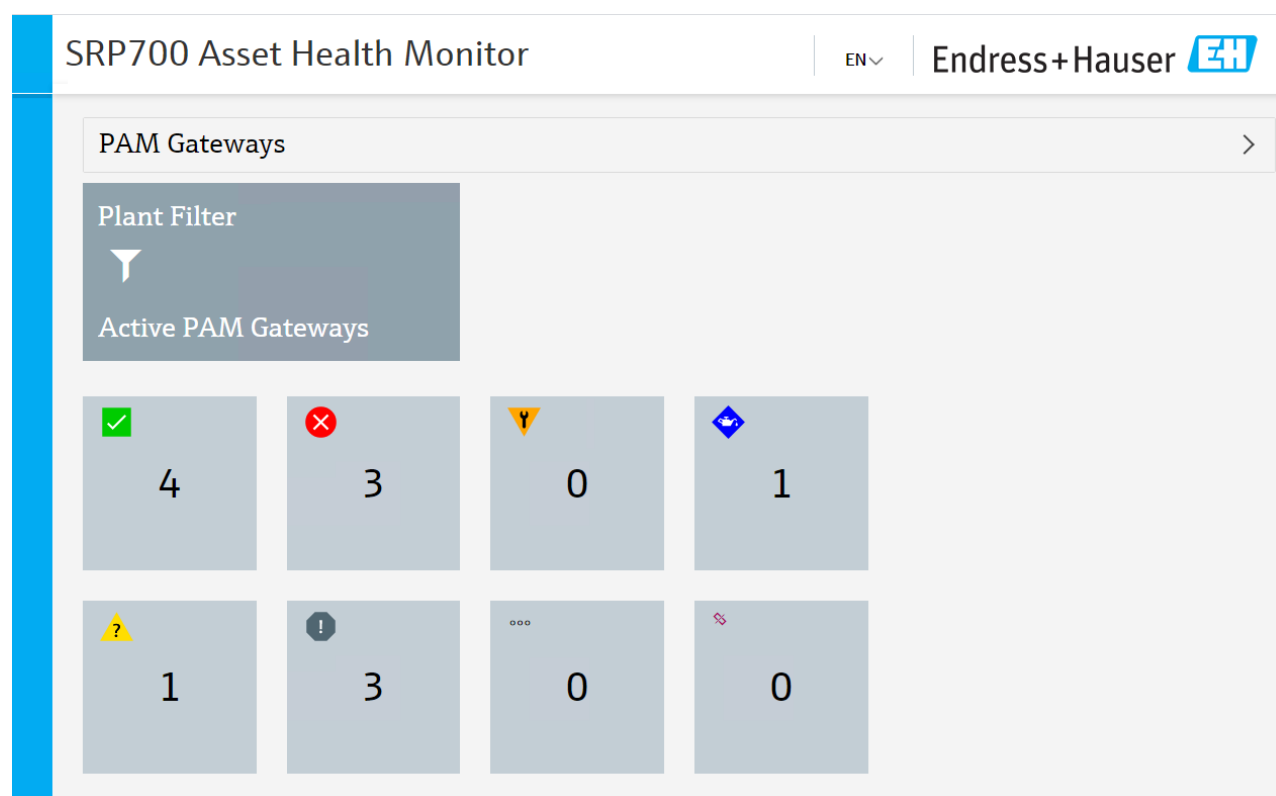


Betriebsanleitung

Asset Health Monitoring Solution

SRP700



BA01682S/04/DE/02.20
71494983
25.08.2020

Änderungshistorie

Datum	Version	Änderung	Wer
28.11.2019	01.00	Erstfassung	JT
31.03.2020	01.01	Neue Screenshots, Sprachwechsel AHM	Peter Berrie
25.08.2020	01.02	Redaktionelle Anpassungen	PSO

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemein	4
1.1	Zielsetzung	4
1.2	Zielgruppe	4
1.3	Vorbedingungen.....	4
1.4	Dokumentenreferenz.....	4
2	Systemübersicht	5
2.1	Beispiel des Rockwell-Systems	5
2.2	Beispiel des Siemens-Systems	6
2.3	Systemkomponenten	6
3	Verwendung des SRP700	9
3.1	SRP700 Asset Health Monitor	9
3.2	SRP700 Mobile Client	15
3.3	Symbole des SRP700 Asset Health Monitor	17
4	Verwendung eines KPI-Dashboards – Beispiel mit Visual KPI von Transpara	18
4.1	Homepage KPIs	18
4.2	Werkzeuge und Symbole des Dashboards.....	21
5	Projektpflege	23
5.1	Hinzufügen eines Geräts zu dem Projekt	23
5.2	Löschen eines Geräts aus dem Projekt	24
5.3	Austausch eines Geräts im Projekt	25
5.4	Konfiguration eines Geräts	26
5.5	Hinzufügen eines neuen SRP700 Mobile Client	27
5.6	Hinzufügen eines neuen SRP700 Client	29
5.7	Installation zusätzlicher CommDTMs.....	30
5.8	Installation zusätzlicher Geräte-DTMs/Aktualisierung von Librarys	30

1 Allgemein

1.1 Zielsetzung

Diese Betriebsanleitung beschreibt den Betrieb der Asset Health Monitoring Solution (SRP700). Sie beschreibt das Gesamtkonzept und stellt keinen Ersatz für die Betriebsanleitungen der einzelnen Anwendungen, z. B. FieldCare oder Field Xpert, dar, sondern ist eher als Ergänzung gedacht.

1.2 Zielgruppe

- Kundenpersonal, das verantwortlich für die Standortvorbereitung ist
- Sachkundige Endnutzer, die bereits mit den Grundlagen vertraut sind und das System täglich nutzen.

1.3 Vorbedingungen

In dieser Betriebsanleitung wird davon ausgegangen, dass die Asset Health Monitoring Solution (SRP700) bereits installiert und konfiguriert ist. Falls die Server zuerst eingerichtet werden müssen, entnehmen sie die entsprechenden Informationen den separaten Setup-Anleitungen.

Diese Betriebsanleitung behandelt folgende Themen:

- Allgemeiner Überblick über die Systemkomponenten
- Hinzufügen, Entfernen oder Austauschen eines Geräts
- Konfiguration eines Geräts
- Hinzufügen eines neuen SRP700 Client
- Installation zusätzlicher CommDTMs oder Geräte-DTMs

1.4 Dokumentenreferenz

FieldCare: BA00065S/04/EN
Schnelleinstieg in FieldCare: BA00027S/04/A2
FieldCare Tutorial: SD01928S/04/EN
Field Xpert SMT70: BA01709S/04/EN
Field Xpert SMT77: BA01923S/04/EN
W@M Enterprise: BA01273S_0518
W@M Portal: BA01282SEN_0419

2 Systemübersicht

2.1 Beispiel des Rockwell-Systems

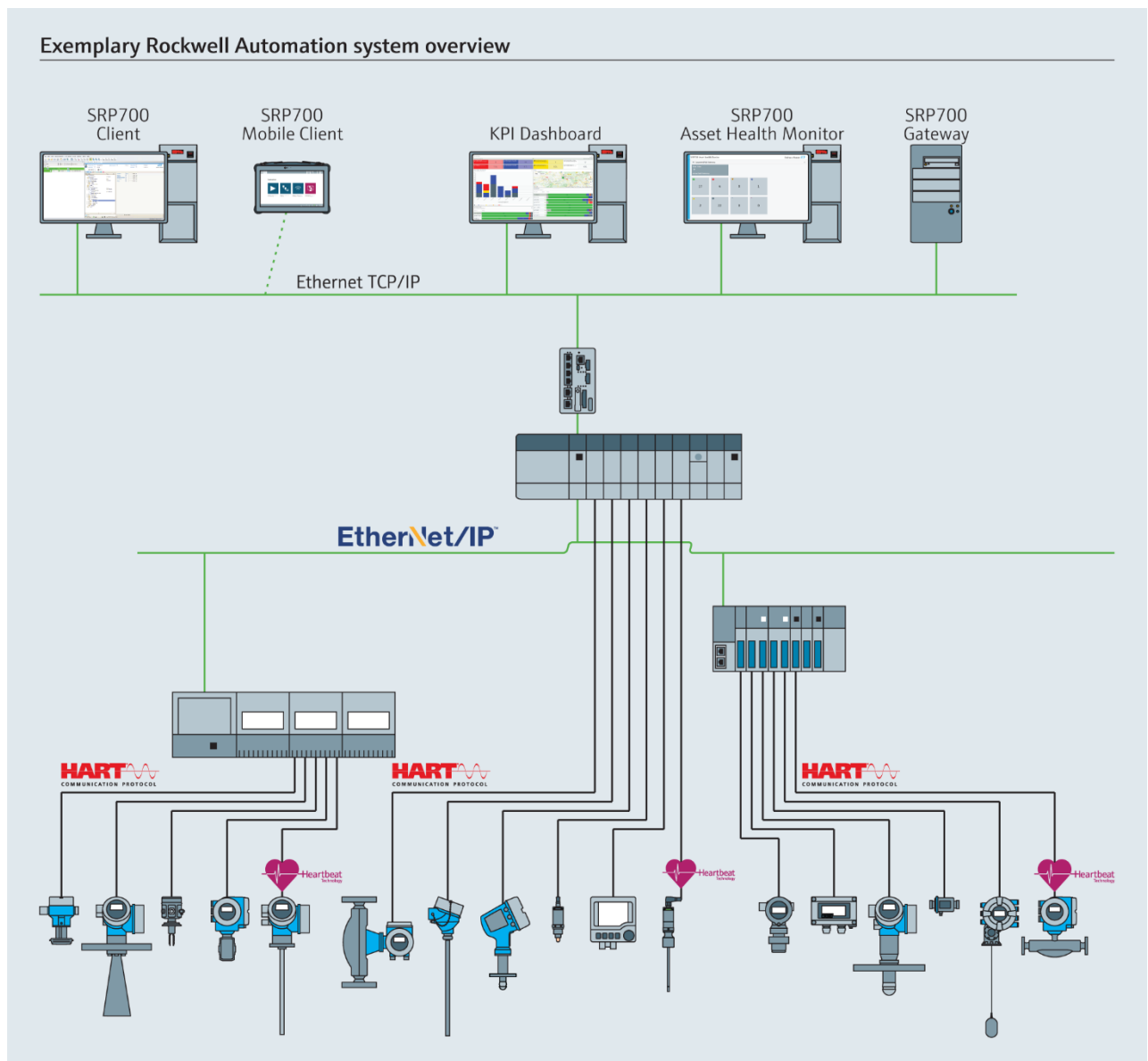


Abbildung 2.1: Beispiel einer EtherNet/IP-Systemarchitektur

2.2 Beispiel des Siemens-Systems

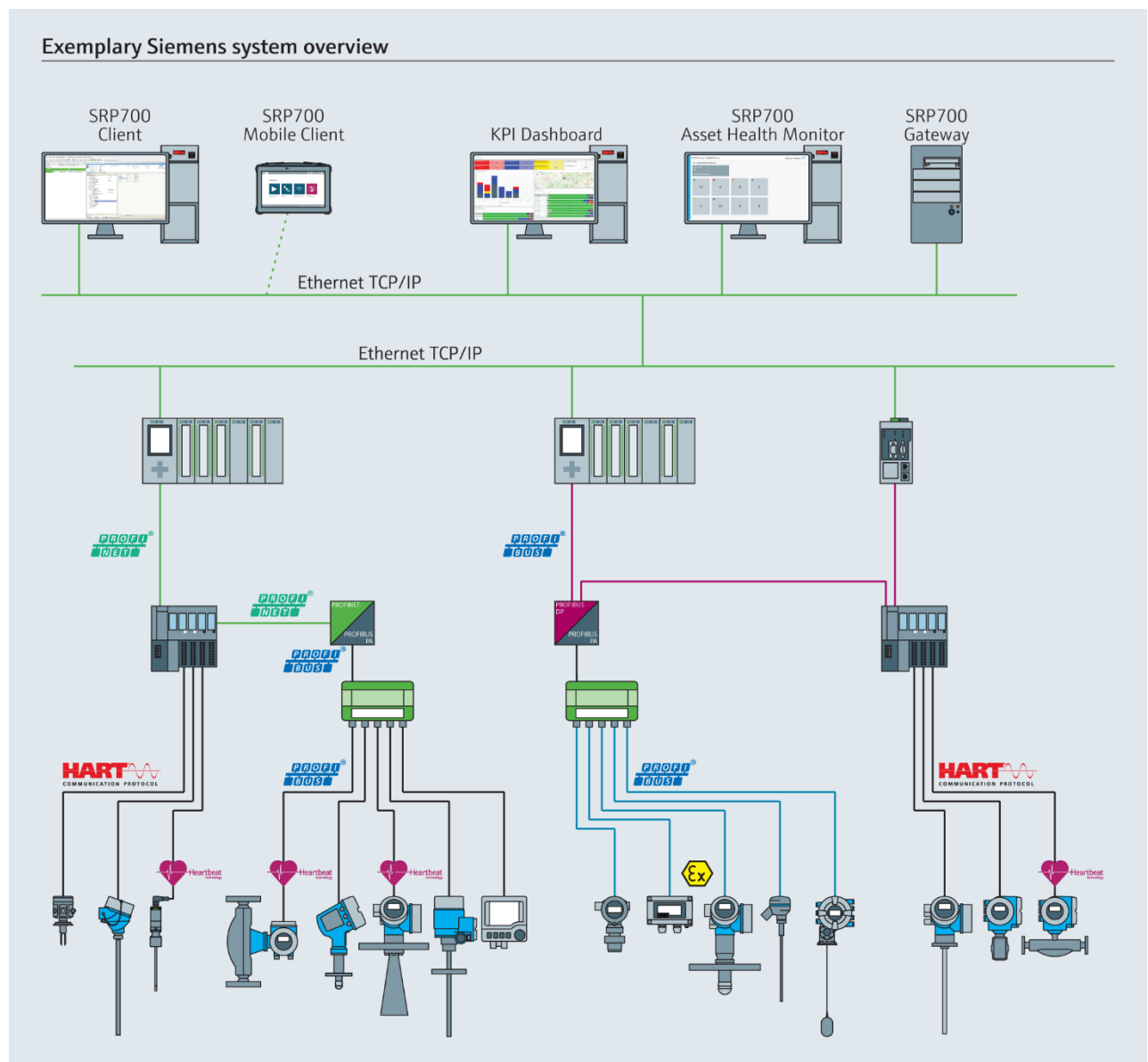


Abbildung 2.2: Beispiel der PROFINET-Systemarchitektur

2.3 Systemkomponenten

2.3.1 SRP700 Gateway

SRP700 Gateway verbirgt die Netzwerkkomplexität durch die automatische Suche nach verbundenen Geräten. Diagnoseinformationen von bis zu 1024 Geräten stehen rund um die Uhr zur Verfügung. Geräte können unabhängig vom Client und ohne Unterbrechung der Überwachung der Anlagengesundheit konfiguriert werden. Das Gateway kann als Hardware oder als virtuelle Maschine implementiert werden.

2.3.2 SRP700 Asset Health Monitor

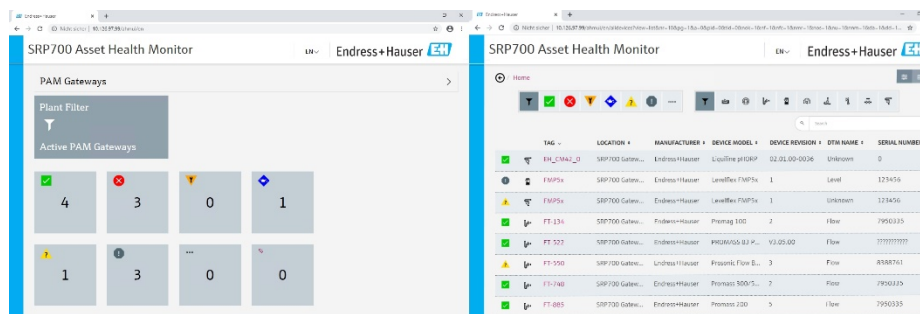


Abbildung 2.2: Beispiele der Seiten des SRP700 Asset Health Monitor

Der SRP700 Asset Health Monitor bildet zusammen mit dem SRP700 Gateway die zentrale Komponente zur Überwachung der Anlagengesundheit. Er läuft entweder auf traditioneller Hardware oder in einer virtuellen Maschinenumgebung. Er sammelt und speichert Diagnoseinformationen von bis zu 10 SRP700 Gateways in einer Datenbank. Die angezeigten Informationen können z. B. nach Status, Topologie, Geräteart gefiltert oder nach Tags usw. durchsucht werden. Der Server ermöglicht den Fernzugriff auf Gerätediagnosen, -konfigurationen und -dokumentation von jedem Ort innerhalb der Anlage oder des Büros.

Der SRP700 Asset Health Monitor ist mit dem SRP700 Client verknüpft.

2.3.3 SRP700 Client (z. B. Desktop)

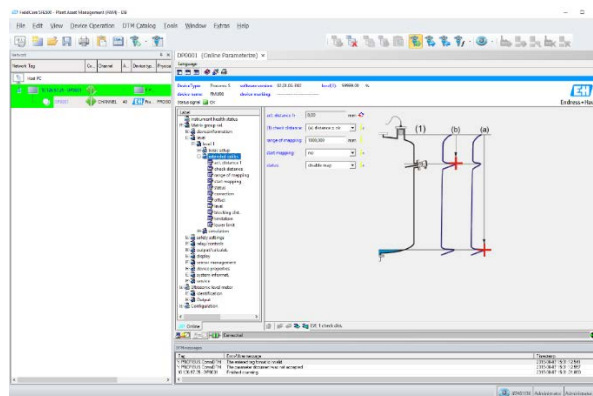


Abbildung 2.3: Beispiel für Gerätekonfiguration über den stationären Client

Der SRP700 Client ist der Standard-Client für das Gerätekonfigurationsmanagement und läuft entweder auf traditioneller Hardware oder in einer virtuellen Maschinenumgebung.

- Geräteingenieure erhalten eine Plattform für das Gerätekonfigurationsmanagement.
- Anlagenbetreiber erhalten eine einfache Zusammenfassung der Diagnoseinformationen, wobei die Diagnosen aller Geräte angezeigt werden, die mit verschiedenen Feldnetzwerken oder Remote I/Os verbunden sind.
- Zuverlässigkeitsingenieure erhalten Daten zur installierten Basis, veralteten Geräten und Austauschzeiten, Zugang zu Zertifikaten usw.
- Wartungsingenieure erhalten Zustandsüberwachung mit Anzeige des Status von Geräten nach Schweregrad, mit Informationen zu Ursache und Abhilfemaßnahmen, so dass sie mögliche Probleme schnell beheben können.

2.3.4 SRP700 Mobile Client



Abbildung 2.4: Tablet PC Field Xpert SMT70

Der SRP700 Mobile Client ist der bewährte Tablet PC Field Xpert SMT70, IP65/Klasse 1 Div 2 oder Field Xpert SMT77, Zone 1, für die Gerätekonfiguration. Er bietet Zugang im Feld über Drahtlosverbindung (WLAN und Bluetooth), Ethernet- oder eine Punkt-zu-Punktverbindung mit Geräten von allen Herstellern.

2.3.5 KPI-Dashboard

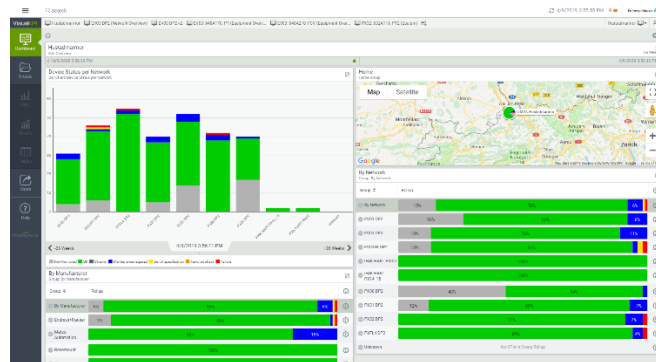


Abbildung 2.5: Kundenspezifisches KPI-Dashboard

Das KPI-Dashboard ist ein optionales Extra und bietet ein kundenspezifisches KPI-Dashboard, das Geräteinformationen, zum Beispiel den NE107-Status, über einen Zeitraum sammelt und somit bei der Identifizierung zusammenhängender, wiederkehrender oder einmaliger Ereignisse hilft. Dies ermöglicht schnellere Entscheidungen und die Einleitung von Abhilfemaßnahmen. Es bietet außerdem Informationen zu Ursache und Abhilfemaßnahmen für Geräteausfälle sowie verschiedene Ansichten der Anlage – je Standort, Hersteller und Netzwerk.

3 Verwendung des SRP700

3.1 SRP700 Asset Health Monitor

3.1.1 Home

1. Öffnen Sie Asset Health Monitor in Ihrem Standardbrowser.
2. Auf dem Hauptbildschirm erhalten Sie einen Überblick über alle mit dem Server verbundenen SRP700 Gateways.

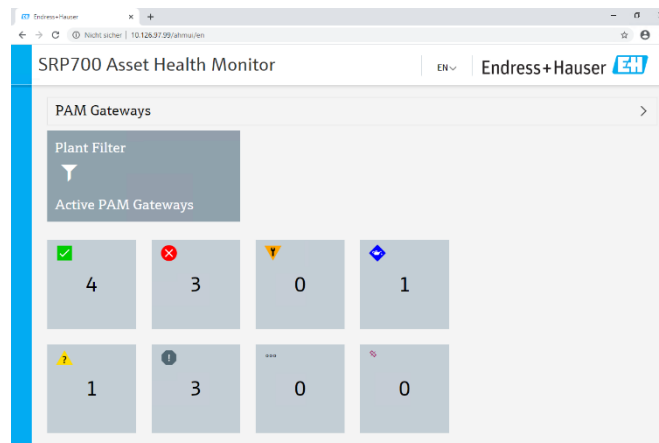
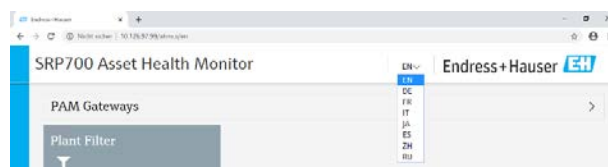


Abbildung 3.1: Homepage des Asset Health Monitor SRP700

Die Homepage des Asset Health Monitor bietet einen Überblick über alle angeschlossenen Geräte, sortiert nach ihrem NAMUR-107-Diagnosestatus. In der in Abbildung 3.1 gezeigten Anwendung zum Beispiel funktionieren 4 Geräte korrekt, 3 Geräte sind fehlerhaft, kein Gerät benötigt Funktionsprüfungen, ein Gerät erfordert eine Wartung, ein Gerät entspricht nicht der Spezifikation, drei Geräte haben einen unbestimmten Status, kein Gerät wird nicht überwacht und kein Gerät ist inaktiv.

3. Auf der Homepage können Sie:

- Sprache ändern
 - o Klicken Sie auf den Pfeil **EN** und wählen Sie die gewünschte Sprache



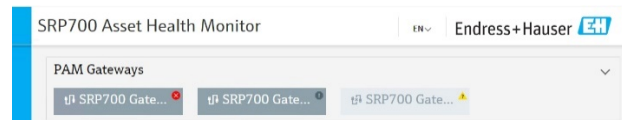
- Erhalten Sie einen Überblick über die angeschlossenen Gateways durch Klick auf den Pfeil **>**, um
 - o nach Gateway zu filtern
 - o herauszufinden, welche Geräte an jedem Gateway angeschlossen sind
 - o eine Anlagenansicht zu öffnen
- Mit einem Klick auf Anlagenfilter öffnen Sie den Anlagenfilter zur Sortierung der Geräte nach Art oder NAMUR-107-Status, siehe Kapitel 4.1.3 für weitere Informationen
- Mit einem Klick auf die Status-Kachel sehen Sie alle Geräte mit einem bestimmten Diagnosestatus

Die Bedeutung der verschiedenen Symbole im Asset Health Monitor werden in Kapitel 4.2 erklärt

3.1.2 Angeschlossene SRP700 Gateways

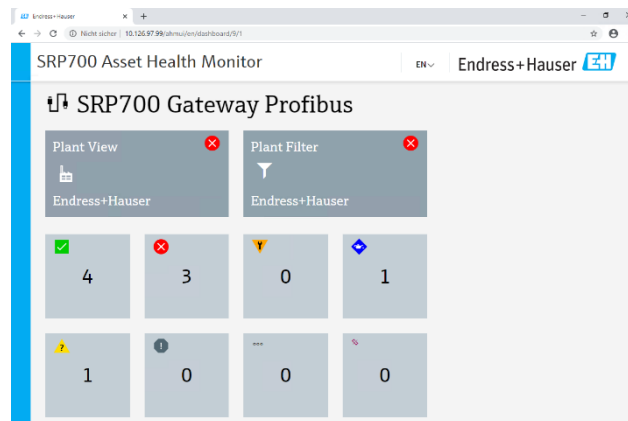
1. Klicken Sie auf den Pfeil am Ende der Leiste

- Die angeschlossenen Gateways werden angezeigt
- Das Symbol in der oberen Ecke zeigt den Status der mit dem Gateway verbundenen Geräte, siehe Kapitel 4.2
-



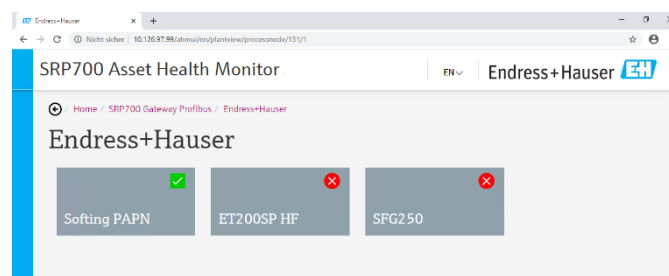
2. Klicken Sie auf das Gateway, mit dem Sie sich verbinden möchten

- Die Homepage des Gateways wird angezeigt
- Die Anlagenfilter-Kachel hat dieselbe Funktion wie auf der Homepage und wird in Kapitel 3.1.3 erklärt



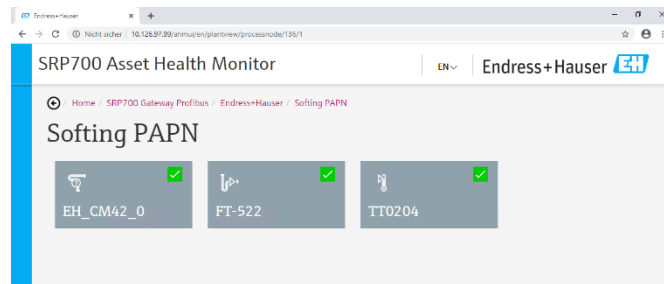
3. Klicken Sie auf die Anlagenansicht-Kachel

- Kacheln erscheinen gemäß der Art, in der Sie Ihre Anlagenansicht erstellt haben
- Das Symbol in der oberen Ecke zeigt den kritischsten Gerätestatus in diesem Bereich der Anlage an



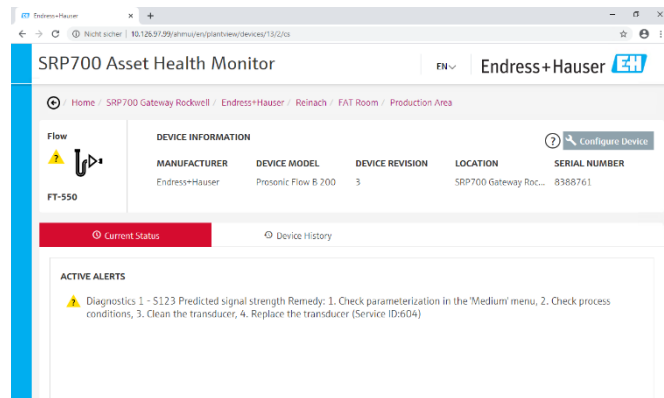
4. Klicken Sie auf die Kachel des Bereichs, den Sie sehen möchten

- Kacheln werden für die Geräte im gewählten Bereich angezeigt



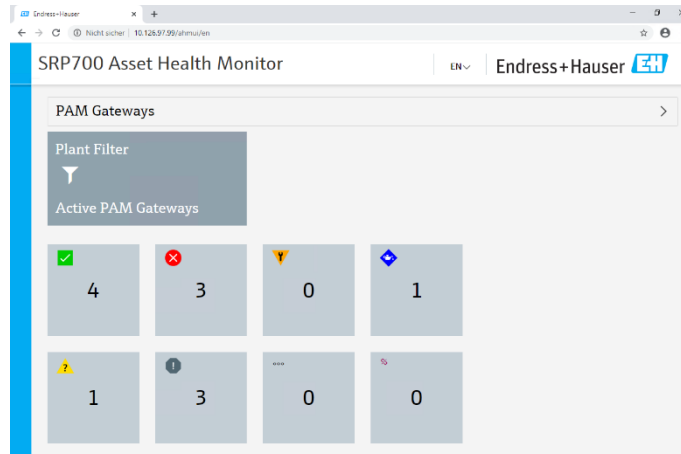
5. Klicken Sie auf das Gerät, das Sie sehen möchten

- Die Geräteseite für das gewählte Gerät wird angezeigt
- Weitere Informationen zur den Geräteseiten finden sich in Kapitel 3.1.4.

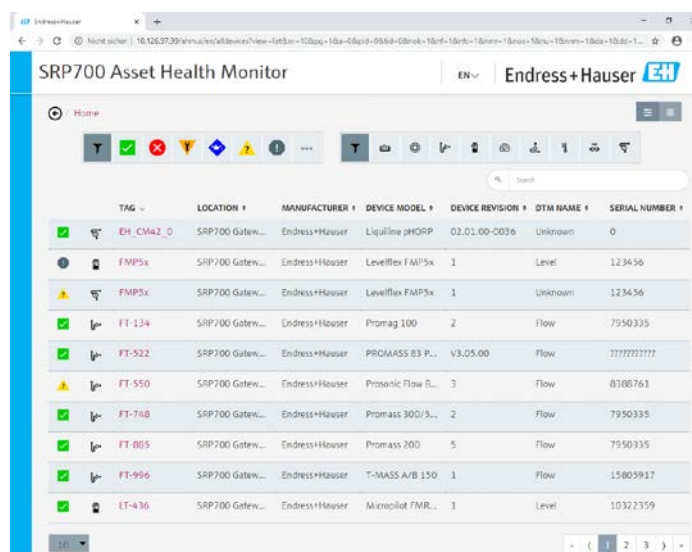


3.1.3 Anlagenfilter

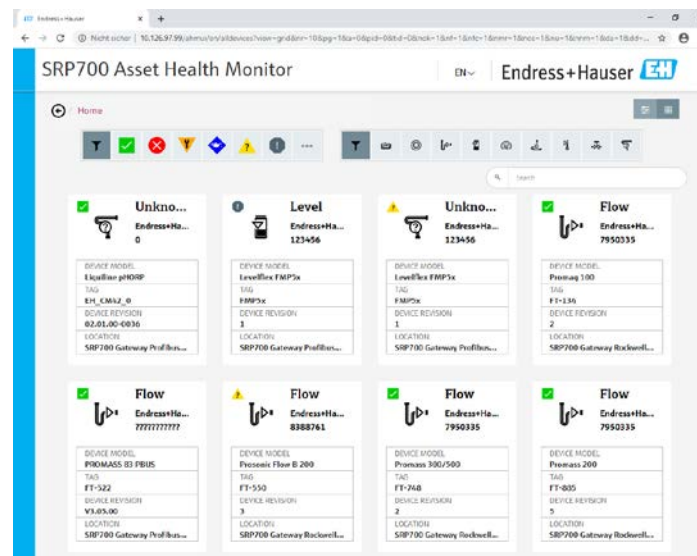
1. Klicken Sie auf der Homepage oder einer der Gateway Homepages auf die Anlagenfilter-Kachel
 - Durch Klick auf eine Status-Kachel wird die Anlagenfilterseite automatisch geöffnet und die Geräte sind bereits gemäß der Auswahl sortiert, siehe Screenshot in Schritt 4



2. Die zugehörige Anlagenfilterseite wird mit einer Liste an Geräten und dem jeweiligen Status geöffnet
 - Klicken Sie auf , um zur Homepage zurückzukehren
 - Klicken Sie auf , um zur nächsten Seite zu scrollen oder
 - nutzen Sie den Seitennavigator , um die gewünschte Seite auszuwählen (erste Seite, vorherige Seite, aktuelle Seite, nächste Seite, letzte Seite)
 - Klicken Sie auf einen Gerätetag, um die entsprechende Geräteseite zu öffnen, siehe Kapitel 4.1.4
 - Geben Sie einen Gerätetag, eine Seriennummer oder eine andere charakteristische Eigenschaft ein, nach der in der Datenbank gesucht werden soll, und klicken Sie auf , um danach zu suchen.

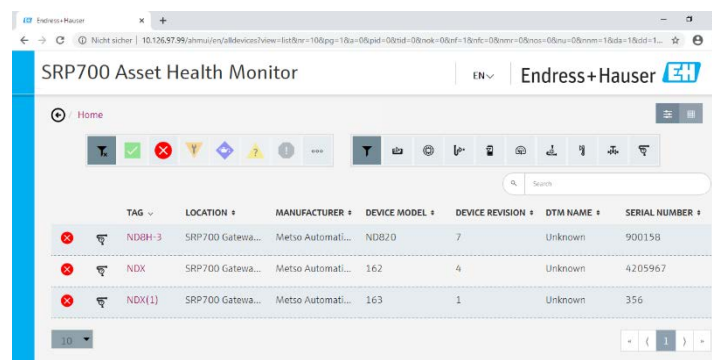


3. Durch Klick auf  ändert sich die Anzeige von einer Liste zu Kacheln



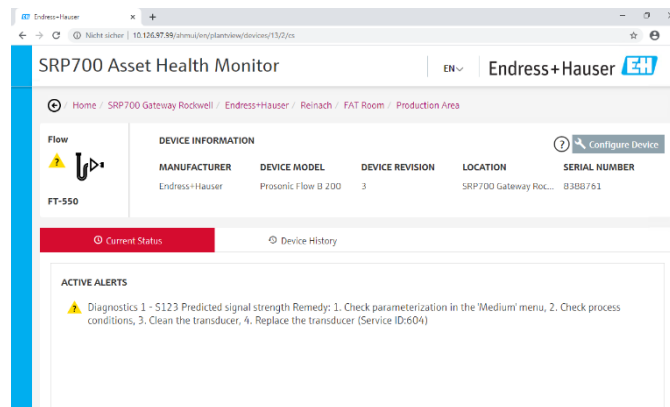
4. Die Liste oder Kacheln können gefiltert werden nach

- Gerätestatus  oder
- Geräteart  oder
- einem im Suchfeld eingegebenen Suchbegriff (Eingabetaste drücken)
- Die Symbole werden in Kapitel 4.3 erklärt

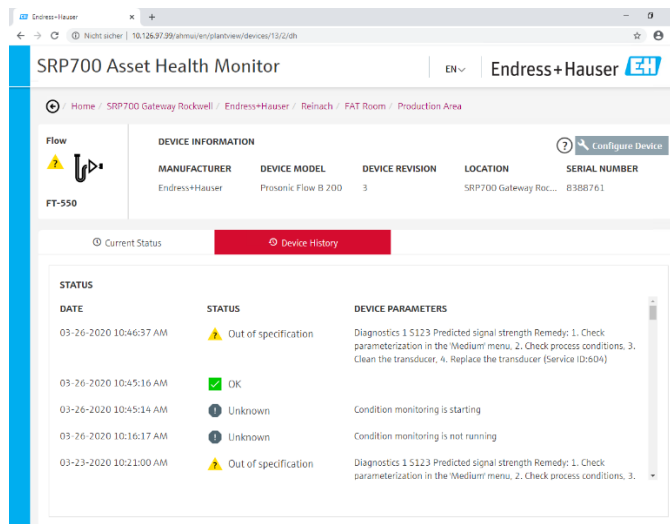


3.1.4 Geräteseiten

1. Die Geräteseite enthält Informationen zum Gerät und zeigt den aktuellen Gerätestatus, gegebenenfalls mit Informationen zu Ursache und Abhilfemaßnahmen, an

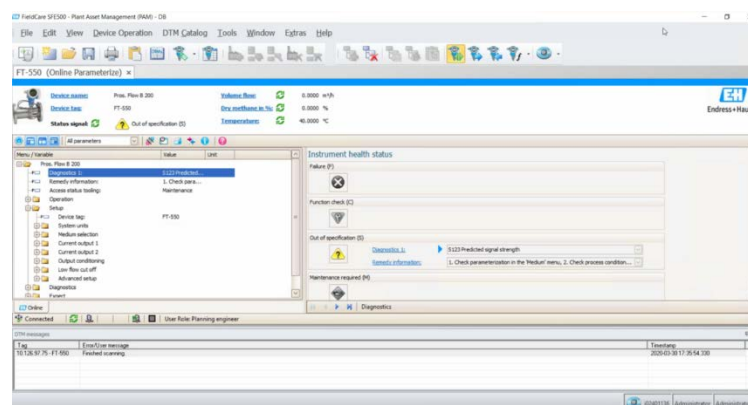


2. Klicken Sie auf Gerätehistorie, um eine Liste der Statusänderungen zu erhalten



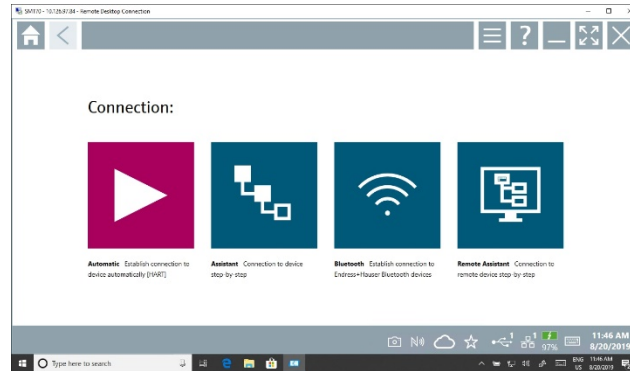
3. Um ein Gerät neu zu konfigurieren, klicken Sie auf [Configure Device](#)

- FieldCare wird geöffnet

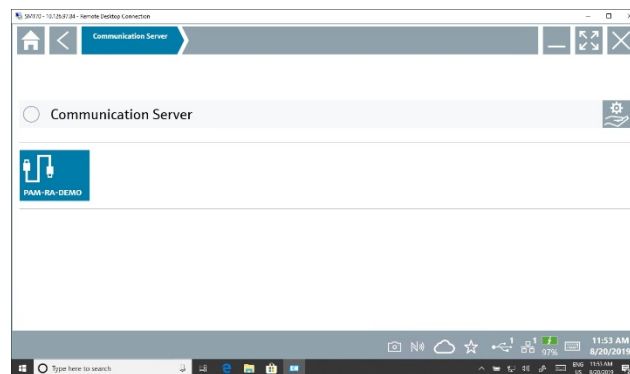


3.2 SRP700 Mobile Client

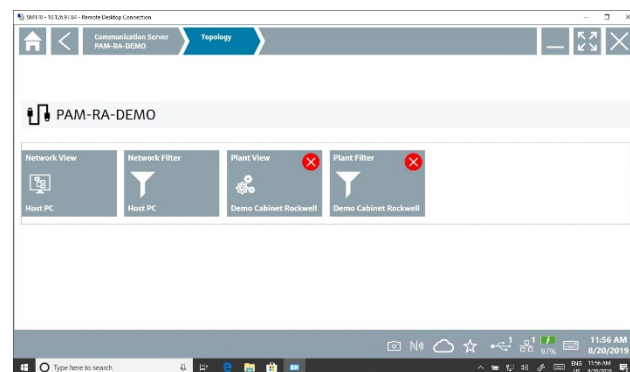
1. Öffnen Sie die Software des Field Xpert SMT70/SMT77 für die Gerätekonfiguration
 - Klicken Sie auf „Fernunterstützung“



2. Wählen Sie Communication Server SRP700 Gateway (oder den Namen, der ihm gegeben wurde)

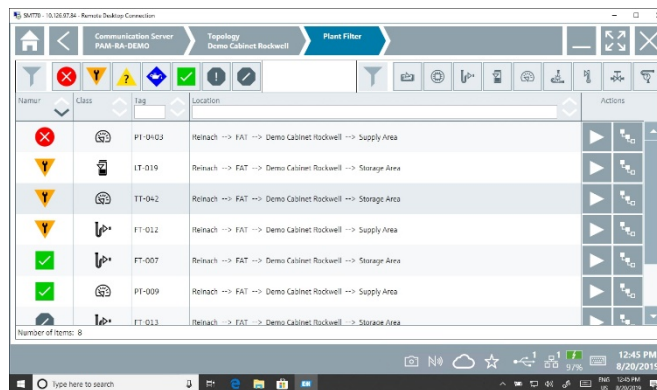


3. Navigieren Sie zum Gerät, das Sie konfigurieren möchten. Verwenden Sie entweder den Anlagenfilter (Schritt 4) oder die Anlagenansicht (Schritt 5)

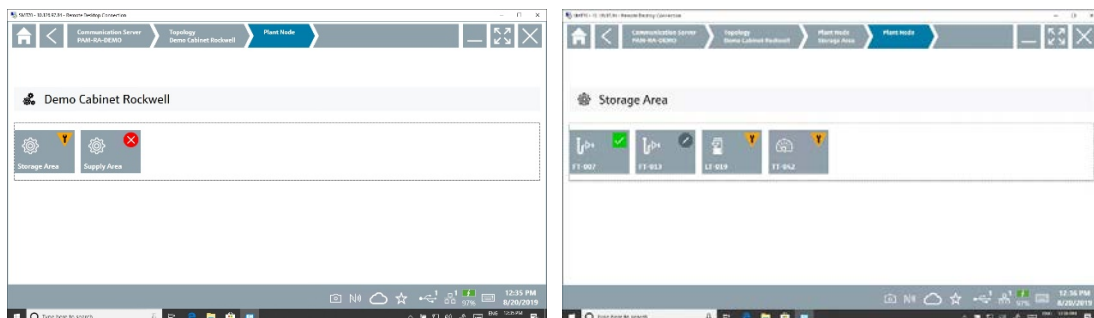


4. Im Anlagenfilter kann die Liste gefiltert werden nach

- Gerätestatus      oder
- Geräteart    oder
- durch Eingabe eines Tags oder eines Orts
- Mit Klick auf das Symbol  wird eine Verbindung mit dem gewählten Gerät hergestellt, siehe Schritt 6.
- Durch Klick auf das Symbol  wird die DTM-Informationssseite geöffnet
- Die Symbole werden in Kapitel 3.3 erklärt

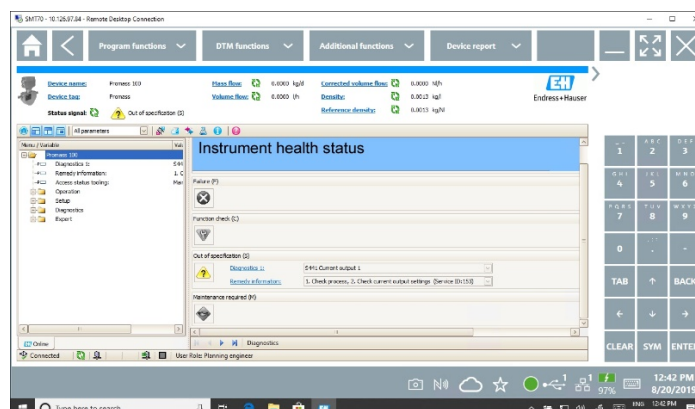


5. Navigieren Sie in der Anlagenansicht zu dem Bereich, in dem das Gerät installiert ist



6. Klicken Sie auf das Gerät, um weitere Informationen zu sehen

- Siehe die Anleitung des Field Xpert BA01709S/04/EN oder des Field Xpert SMT77 für weitere Informationen zu den auf dieser Seite verfügbaren Optionen



3.3 Symbole des SRP700 Asset Health Monitor

Die folgenden Symbole erscheinen sowohl auf den Anlagenfilterseiten als in den Gerätelisten.

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
	Analysegerät		Gerät OK
	Digitales Gerät		Fehler
	Durchflussgerät		Funktion prüfen
	Füllstandgerät		Wartung erforderlich
	Druckgerät		Außerhalb Spezifikation.
	Spezielles Gerät		Unbestimmter Status
	Temperaturgerät		Nicht überwacht
	Ventil		Inaktiv
	Unbekanntes Gerät		Für eine Geräteliste
			Für Geräteketten

4 Verwendung eines KPI-Dashboards – Beispiel mit Visual KPI von Transpara

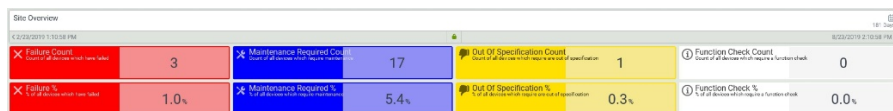
4.1 Homepage KPIs

1. Öffnen Sie das KPI-Dashboard in Ihrem Standardbrowser.

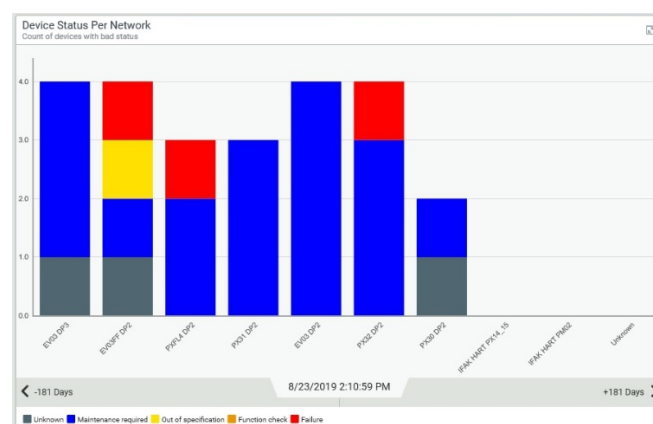
- Auf dem Hauptbildschirm erhalten Sie einen Überblick über verschiedene KPIs für das gesamte Netzwerk.
- Die KPIs werden automatisch in einem vom Nutzer eingegebenen Intervall aktualisiert.



2. Im Standortüberblick wird der aktuelle Prozentsatz der Geräte angezeigt, die Aufmerksamkeit erfordern.

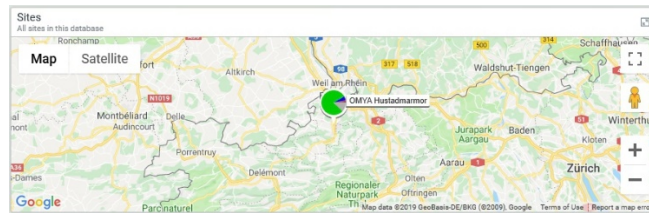


3. In den wichtigsten KPIs wird angezeigt, wo die Geräte, die Aufmerksamkeit erfordern, zu finden sind, sowie die Anzahl der Ereignisse, die an jedem Ort aufgetreten sind (in diesem Fall im Netzwerk).



4. Die Karte zeigt den Ort der verschiedenen Standorte:

- Die Karte kann mit den üblichen Kartenwerkzeugen gezoomt, verschoben usw. werden



5. In KPIs nach Hersteller wird die Leistung der Geräte jedes Herstellers angezeigt

- NOTICE** Dies ist keine echte Anwendung: viele Geräte wurden so konfiguriert, dass sie Fehler zeigen



6. In KPIs nach Ort (hier Netzwerk) wird der Status aller Geräte an jedem Ort angezeigt



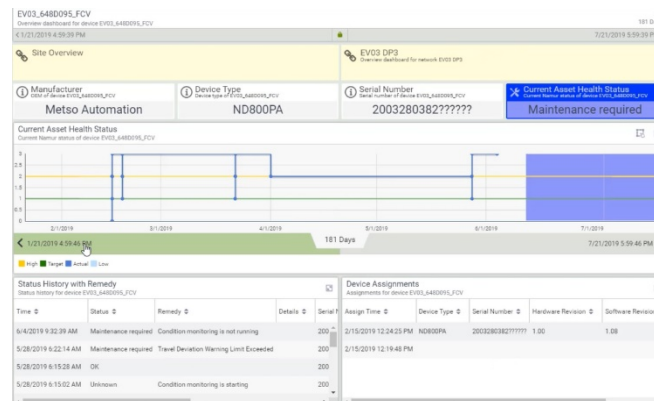
7. Durch Klick auf Ansicht wird ein KPI geöffnet, der den Ort im Detail zeigt:

- Die tatsächliche Form des KPI hängt von seiner Konfiguration ab



8. Durch Klick auf eine Gerätekachel wird der zugehörige Geräte-KPI geöffnet

- Der KPI umfasst Name, Art, Seriennummer, aktuellen Status, Gesundheitshistorie usw.
- Scrollen Sie nach unten, um alle Informationen zu sehen



4.2 Werkzeuge und Symbole des Dashboards

Die **Navigations-Seitenleiste** befindet sich links auf der Seite. Hier stehen Ihnen Folgendes zur Verfügung:

- Zugang zu Ihren Gruppen mit ihren KPIs, Diagrammen und Tabellen an Ihrem KPI-Standort.
- Teilen eines bestimmten KPI mit einem Kollegen durch Versand einer E-Mail
- Hilfe zur Anwendung von Ihrem Systemadministrator
- Auf Smartphones, Tablet PCs usw. verbergen/zeigen Sie die Seitenleiste durch Klick auf 

Die **Suchleiste** ermöglicht Ihnen die Suche eines KPI durch Eingabe eines Wortes oder einer Phrase:

- Das Ergebnis der Suche können Gruppen, KPIs, Diagramme oder Tabellen sein
- Klicken Sie auf ein Ergebnis, um es zu öffnen

Das KPI-Dashboard zeigt Daten in Echtzeit:

- der Zeitstempel in der oberen Leiste zeigt die genaue Zeit, zu der die aktuellen Daten erfasst wurden.
- Durch Klick auf  werden die KPIs aktualisiert.

Das orange Auge  in der oberen Leiste stellt die Verbindung zur **Watchlist** her. Diese:

- behält ein Auge auf den kritischen KPIs, die Sie ihr zugefügt haben
- warnt Sie, falls einer davon Ihre Aufmerksamkeit erfordert.
- zeigt mit der Zahl neben dem Auge an, wie viele einen Warnstatus haben
- mit einem Klick gelangen Sie zu dem betreffenden Gerät.

Das Dashboard unterstützt **Nutzerprofile**, wobei jedes Profil auf verschiedene KPIs zugreifen kann.

- Die Profile werden durch Klick auf  ausgewählt.
- Klicken Sie auf , um zu einem anderen mit dem Profil verbundenen Dashboard zu wechseln
 - Ein Pull-down-Menü ermöglicht Ihnen die Auswahl des gewünschten Dashboards.
- **NOTICE** Im Standardangebot haben alle Nutzer dasselbe Profil.

Klicken Sie auf das **Home-Symbol** , um das oberste Niveau der Gruppe anzuzeigen, die Sie gerade ansehen.

- Der Klick auf das KPI-Symbol am oberen Ende der Navigationsleiste hat dieselbe Wirkung, allerdings werden in diesem Fall alle Filter aufgehoben, die Sie für Ihre Gruppe aufgestellt haben
- Durch Klick auf das **Dashboard-Symbol**  auf der Navigations-Seitenleiste gelangen Sie zum zuvor angesehenen Dashboard zurück.

Klicken Sie auf Optionen , um die Art der Interaktion mit dem KPI-Dashboard-Server zu konfigurieren.

- Die Optionen verändern sich je nach dem, was Sie ansehen, z. B.
 - können Sie im Dashboard ein neues Dashboard anpassen oder erstellen
 - können Sie in Gruppen, KPIs oder einem anderen Tag zum Dashboard hinzufügen.
- Einige Optionen stehen nicht zur Verfügung, wenn das Profil gesperrt ist.

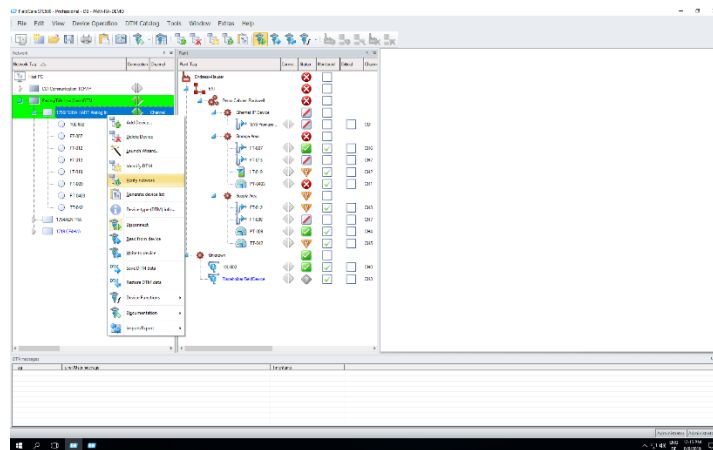
Die Statuslegende  Unknown  Maintenance required  Out of specification  Function check  Failure

- erläutert Ihnen die Bedeutung der Farben in der Datendarstellung.
- Die Legende kann je nach den Daten, die sie ansehen, abweichen.

5 Projektpflege

5.1 Hinzufügen eines Geräts zu dem Projekt

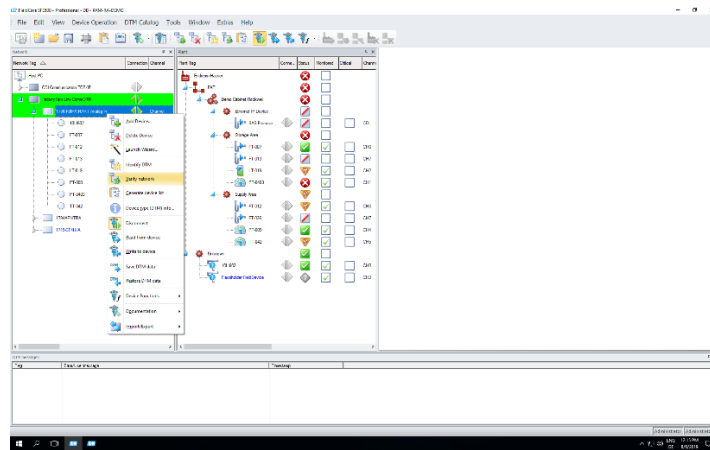
1. Verbinden Sie sich mit dem SRP700 Gateway entweder über einen Remote-Desktop oder einen lokalen Zugang.
2. Navigieren Sie zu dem Modul, mit dem das neue Gerät verbunden ist, und klicken Sie im Kontextmenü auf „Netzwerk überprüfen“.



3. Weisen Sie mittels Drag & Drop der Anlagentopologie ein neues/neue Gerät(e) zu
4. Speichern Sie das Projekt
5. Stoppen Sie die Zustandsüberwachung
 - Öffnen Sie den FieldCare Guardian in der Taskleiste, wählen Sie Zustandsüberwachung und drücken Sie die Stopp-Taste.
6. Starten Sie die Zustandsüberwachung neu
 - ↳ Das neue/die neuen Gerät(e) wurde/wurden dem Projekt hinzugefügt

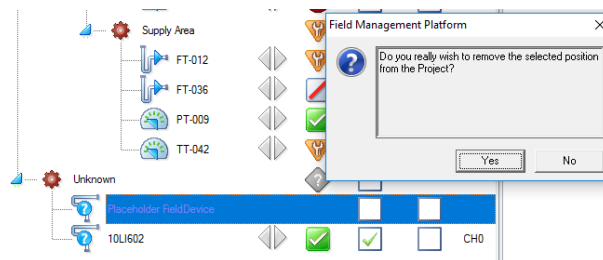
5.2 Löschen eines Geräts aus dem Projekt

1. Verbinden Sie sich mit dem SRP700 Gateway entweder über einen Remote-Desktop oder einen lokalen Zugang.
2. Navigieren Sie zu dem Modul, mit dem das Gerät verbunden ist, und klicken Sie auf Löschen des Platzhalters.



3. Löschen Sie die Position in der Anlagentopologie.

- Bestätigen Sie den Löschvorgang mit Ja



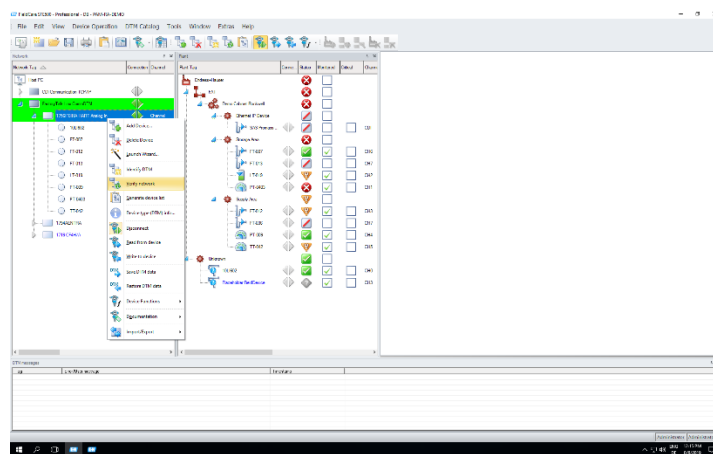
4. Speichern Sie das Projekt
5. Stoppen Sie die Zustandsüberwachung
 - Öffnen Sie den FieldCare Guardian in der Taskleiste, wählen Sie Zustandsüberwachung und drücken Sie die **Stopp**-Taste.
6. Starten Sie die Zustandsüberwachung neu
 - ↳ Das gewählte Gerät wurde aus dem Projekt gelöscht

5.3 Austausch eines Geräts im Projekt

Es kann vorkommen, dass ein Gerät ausfällt und durch ein neues ersetzt werden muss. Auch wenn der Tag exakt derselbe ist, wird das Ersatzgerät als neu erkannt, da es eine andere Seriennummer hat.

NOTICE

- Das alte Gerät muss nicht aus dem Projekt gelöscht werden
1. Verbinden Sie sich mit dem SRP700 Gateway entweder über einen Remote-Desktop oder einen lokalen Zugang.
 2. Navigieren Sie zu dem Modul, mit dem das neue Gerät verbunden ist, und klicken Sie im Kontextmenü auf „Netzwerk überprüfen“.



3. Weisen Sie das neu gefundene Gerät mit Drag & Drop der Anlagentopologie hinzu
4. Speichern Sie das Projekt
5. Stoppen Sie die Zustandsüberwachung
 - Öffnen Sie den FieldCare Guardian in der Taskleiste, wählen Sie Zustandsüberwachung und drücken Sie die Stopp-Taste.
6. Starten Sie die Zustandsüberwachung neu
 - ↳ Das Ersatzgerät wurde dem Projekt hinzugefügt

5.4 Konfiguration eines Geräts

5.4.1 Über den SRP700 Client

NOTICE

- FieldCare und die Geräte-DTMs müssen auf dem Client installiert sein.
 - Alle erforderlichen CommDTMs müssen auf dem SRP700 Gateway installiert sein
 - Siehe auch Kapitel 4.1 usw.
1. Öffnen Sie den SRP700 Asset Health Monitor in Ihrem Standardbrowser.
 2. Navigieren Sie zu dem Gerät, das sie konfigurieren möchten. Verwenden Sie entweder die Topologieansicht oder die Suche im „Filter“.
 3. Klicken Sie auf „Gerät konfigurieren“ 
 - ➡ Der Konfigurationsdialog wird geöffnet.



Siehe die FieldCare-Anleitung BA00065/04/EN für weitere Informationen

5.4.2 Über den SRP700 Mobile Client

NOTICE

- Die Geräte-DTMs müssen auf dem Client installiert sein.
 - Alle erforderlichen CommDTMs müssen auf dem SRP700 Gateway installiert sein
 - Siehe auch Kapitel 3.2
1. Öffnen Sie die Software des Field Xpert SMT70/SMT77 für die Gerätekonfiguration .
 2. Navigieren Sie zu dem Gerät, das sie konfigurieren möchten. Verwenden Sie entweder die Topologieansicht oder die Suche im „Filter“.
 3. Klicken Sie auf die „Wiedergabe“-Taste, um die Gerätekonfiguration zu starten.
 - ➡ Der Konfigurationsdialog wird geöffnet.



Siehe die Anleitung des Field Xpert SMT70 BA01709S/04/EN oder die Anleitung des Field Xpert SMT77 BA01923S/04/EN für weitere Informationen.

5.5 Hinzufügen eines neuen SRP700 Mobile Client

5.5.1 Anforderungen



Siehe die Anleitung des Field Xpert SMT70 BA01709/04/EN oder die Anleitung des Field Xpert SMT77 BA01923S/04/EN und die Technische Information TI01345S/04/EN

Bevor ein zusätzlicher SRP700 Mobile Client mit dem System funktionieren kann, muss wie folgt vorgegangen werden

1. Öffnen Sie die Seite der Gerätespezifikationen und benennen Sie bei Notwendigkeit den Computer um. Klicken Sie hierzu auf **Diesen PC umbenennen**

Device specifications

Device name	WINDOWS-QOV6U8F
Processor	Intel(R) Core(TM) i5-5200U CPU @ 2.20GHz 2.20 GHz
Installed RAM	8.00 GB
Device ID	625F1702-5985-402A-9147-17E5A557071C
Product ID	00330-50000-00000-AAOEM
System type	64-bit operating system, x64-based processor
Pen and touch	Touch support with 10 touch points

Rename this PC

Windows specifications

Edition	Windows 10 Pro
Version	1803
Installed on	2018-10-03
OS build	17134.81

2. Prüfen Sie, dass die folgende Software/die folgenden Driver installiert (und lizenziert) sind

- FieldCare SFE300
Y-CommDTM (Version: 1.04.00.620 oder später)
Neueste DTM Library

Software License Management

Product	FieldCare SFE300
Version	1.01.00
Serial number	n.a. (please activate the software)
Software ID	9KXRA-FDS47-QKJB6-JQHHS-Z445M
Licensee	n.a. (please activate the software)
License usage	Trial (grace period - please activate the software)
Usage period	Grace period license - expires in 55 days!

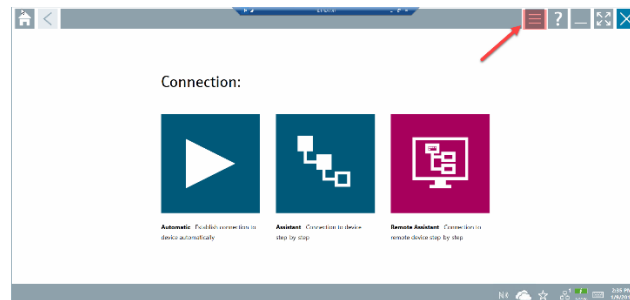
Edit

3. Richten Sie die Nutzer/Login ein

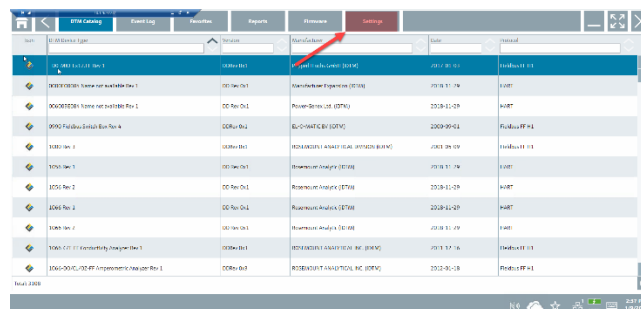
- Benutzername
- Passwort

5.5.2 Weisen Sie den PAM-Client (SMT70) dem SRP700 Gateway zu

1. Wählen Sie im Startbildschirm das Menü-Symbol



2. Wählen Sie auf der Menüseite **Einstellungen**

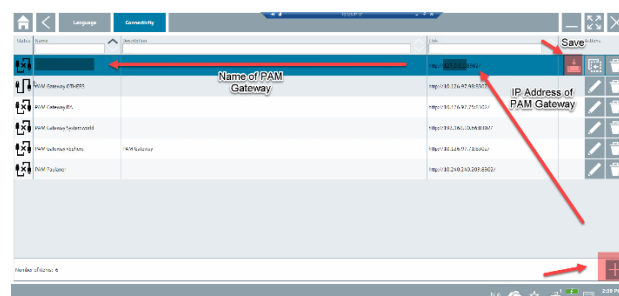


3. Klicken Sie nach Auswahl der gewünschten Sprache auf **Konnektivität**



4. Klicken Sie im Konnektivitätsmenü auf „+“

- Geben Sie die IP-Adresse des SRP700 Gateway ein
- Prüfen Sie den Namen des SRP700 Gateway
- Drücken Sie Speichern, um die Änderungen zu speichern



5.6 Hinzufügen eines neuen SRP700 Client

5.6.1 Anforderungen

Die Hardware und das Betriebssystem werden üblicherweise vom Kunden bereitgestellt.

1. Prüfen Sie, dass die folgende Mindestkonfiguration der Hardware und des Betriebssystems erfüllt sind:

- RAM: 8 GB RAM oder mehr
- CPU: Intel CPU i5/i7 mit mind. 1,8 GHz oder mehr
- Speicherplatz: 100 GB oder mehr (SSD empfohlen)
- Betriebssystem: Windows 10 Professional oder Enterprise, 64 Bit
(Englisch/Deutsch, mit dotNet 3.5 installiert)

2. Installieren Sie Folgendes auf dem neuen Client:

- FieldCare SFE500 SFE500-NBCZ101 (64 DCMTags, 0 CM-Tags)
- neueste DTM Library
- Y-CommDTM

SRP700 Asset Health Monitor und SRP700 Gateway müssen sich in demselben Subnetz befinden.

5.6.2 Schnelleinstieg



Siehe die FieldCare-Anleitungen BA00065/04/EN, BA00027S/04/A2 und SD01928S/04/EN

1. Richten Sie die Benutzer/Login (Standard) ein

- Benutzername (Administrator)
- Passwort (Admin)

2. Befolgen Sie die Verfahren für die Lizenzierung von FieldCare in der Schnelleinstiegsanleitung BA00027S/04/A2

3. Öffnen Sie in Ihrem bevorzugten Webbrowser den SRP700 Asset Health Monitor durch Eingabe der IP-Adresse.

- -- Erstellen Sie ein Lesezeichen für den späteren Zugriff.

5.7 Installation zusätzlicher CommDTMs



Siehe die FieldCare-Anleitungen BA00065/04/EN und SD01928S/04/EN

Die CommDTMs sind bereits auf dem SRP700 Gateway installiert. Normalerweise braucht der Benutzer keine zusätzlichen CommDTMs zu installieren.

5.8 Installation zusätzlicher Geräte-DTMs/Aktualisierung von Librarys



Siehe die FieldCare-Anleitung BA00065/04/EN und die Anleitung für den Field Xpert BA01709/04/EN

Die Geräte-DTMs sind bereits auf den Clients installiert. Sowohl FieldCare als auch Field Xpert bieten eine einfache Vorgehensweise für das Hinzufügen einzelner DTMs oder die Aktualisierung von DTM-Librarys, die in der entsprechenden Anleitung beschrieben werden.